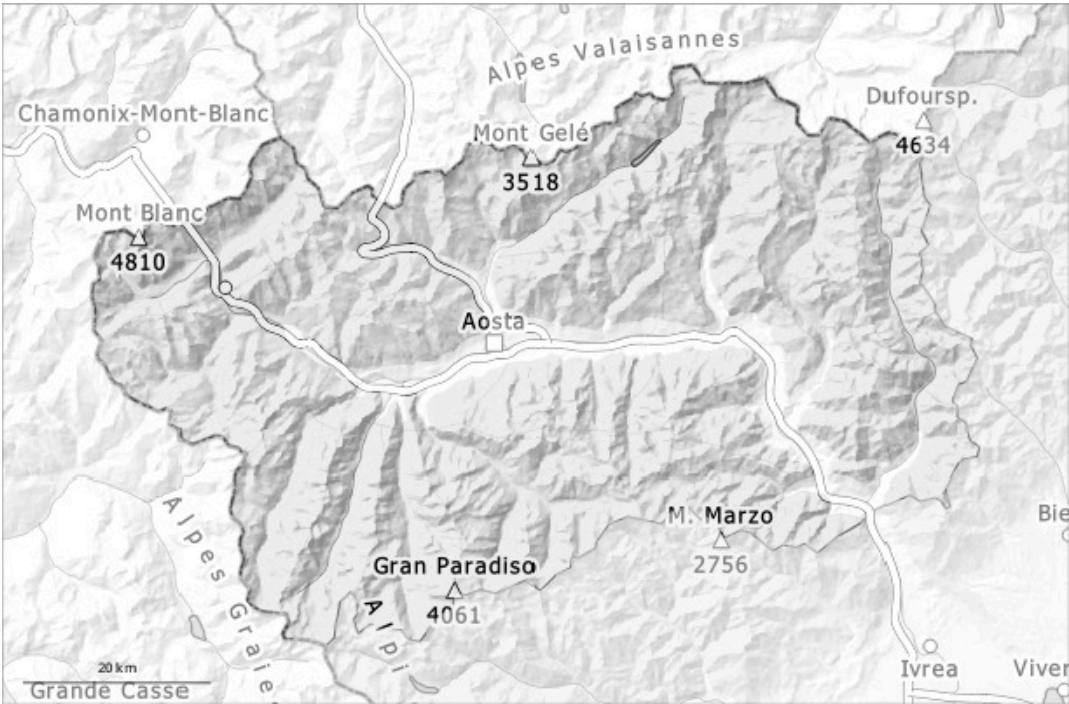
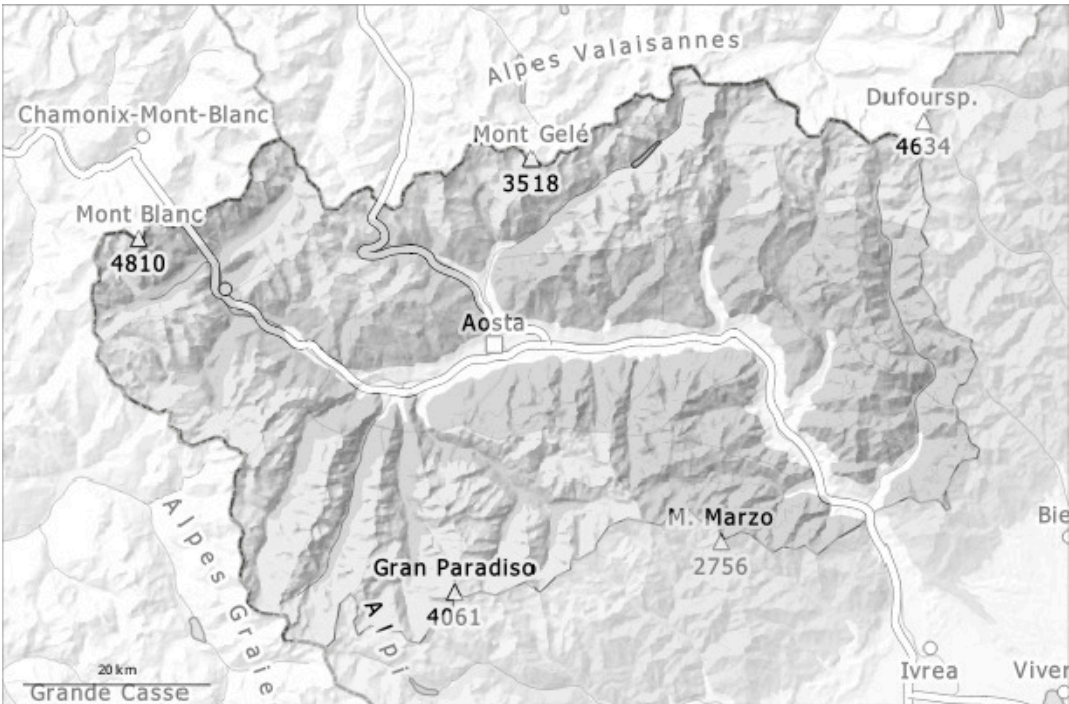


Vormittag



Nachmittag



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

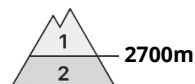
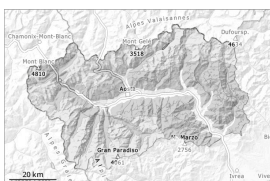
AM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Donnerstag, den 10.04.2025



PM:



2700m

Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Donnerstag, den 10.04.2025



Nassschnee



2700m
2000m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Die Tourenverhältnisse sind am Morgen recht günstig. Allmählicher Anstieg der Gefahr mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung.

Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht im Tagesverlauf auf. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich. Dies an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 2700 m und an steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2400 m. Lawinen können vereinzelt in tiefe Schichten durchreißen. Dies vor allem an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 2400 m.

Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Nachmittag: Es ist teils bewölkt. Dies unterhalb von rund 2200 m.

Mit starken Temperaturschwankungen bildete sich in den letzten sechs Tagen eine Oberflächenkruste, dies auch an Schattenhängen unterhalb von rund 2500 m.

Die frühlingshaften Wetterbedingungen führten an Sonnenhängen unterhalb von rund 2900 m zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke. Der untere Teil der Schneedecke ist nass, auch an Schattenhängen unterhalb von rund 2400 m. Diese Wetterbedingungen führten vor allem an Sonnenhängen zu einer Setzung der Schneedecke.

Tendenz

Es ist kalt. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schneller auf als am Vortag.

